



ALBERT-SCHWEITZER-GEMEINSCHAFTSSCHULE MIT GEBUNDENER GANZTAGSSCHULE

Kandelstraße 47
79194 Gundelfingen
Telefon: 0761 / 150 651-200
Telefax: 0761 / 150 651-209
as-hs-gundelfingen@lkbh.de
www.ash.snbh.schule-bw.de

Schulordnung

Unser Schulleben wird von Schülern, Lehrern und Eltern gemeinsam gestaltet.
An unserer Schule ist jeder willkommen, der bereit ist, aktiv am Schulleben teilzunehmen und die Regeln einzuhalten.
An unserer Schule soll sich jeder wohlfühlen. Wir erkennen die Bedürfnisse der anderen an und achten ihre Menschenwürde. Wir nehmen aufeinander Rücksicht.
Wir unterstützen und helfen uns gegenseitig bei unserer Arbeit.
Wir sorgen dafür, dass es im Schulgebäude freundlich und sauber aussieht.

Umgang miteinander

Wir grüßen uns gegenseitig, wenn wir uns begegnen.
Wir halten uns gegenseitig die Tür auf, drängeln und stoßen nicht und machen einander Platz.
Wir sprechen uns gegenseitig freundlich mit Namen an und verzichten auf Schimpfwörter und sonstige Beleidigungen.
Gewalt, wie Prügeln, Treten usw. lehnen wir grundsätzlich ab. Aus Sicherheitsgründen dürfen die Treppen nicht als Sitzgelegenheit genutzt werden.
Wir respektieren das Eigentum der anderen Schüler und das der Schule. Wir nehmen es weder ungefragt weg, noch benutzen oder beschädigen wir es.
Wir wollen uns aufeinander verlassen können, deswegen halten wir uns an getroffene Vereinbarungen.

Lernen

Jeder Schüler hat das Recht, im Unterricht zu lernen. Kein Schüler darf dieses Recht seiner Mitschüler durch vermeidbare Störungen beeinträchtigen, wie z.B. durch Zwischenrufen, Grimassenschneiden, Herumwerfen von Gegenständen, Benutzen von unerlaubten elektrischen Geräten usw.
Wer den Unterricht stört oder aufhält, beansprucht die Aufmerksamkeit des Lehrers ungerechtfertigt für sich allein. Das ist nicht kollegial.
Schüler, die den Unterricht schwänzen, verhalten sich unsozial, denn sie verzögern das Vorankommen im Lernstoff und damit das Erreichen der Lernziele für die ganze Klassengemeinschaft.
Das Fehlen durch Arztbesuche am Vormittag ist nur in ganz dringenden Fällen entschuldigt. Auch dann darf der Unterricht nur für die Dauer des Arztbesuches versäumt werden. Termine müssen von den Eltern vorher bestätigt werden.

Wir beginnen morgens und nach den Pausen gemeinsam pünktlich mit dem Unterricht. Wer ohne wichtigen Grund zu spät kommt, stört unnötig.

Jeder bringt das erforderliche Arbeitsmaterial rechtzeitig und vollständig mit, weil störungsfreie Arbeit sonst nicht möglich ist. Dies gilt selbstverständlich auch für den Sportunterricht.

Essen und Trinken sind auf die Pausen beschränkt. Kaugummi gehört nicht in die Schule.

Umgang mit Material

Schuleigene Bücher und Arbeitsgeräte wurden von der Schule bezahlt. Sie müssen von vielen Schülern über einen längeren Zeitraum benutzt werden können. Deswegen gehen wir sorgfältig und sachgerecht damit um. Bücher müssen eingebunden werden.

Mutwillig beschädigtes oder zerstörtes Material muss ersetzt werden.

Ebenso behandeln wir die Einrichtung der Klassen- und Fachräume gut. Wir alle fühlen uns in schönen sauberen Räumen wohler. Deswegen halten wir diese Räume, sowie Flure, Treppenhäuser und Toiletten sauber. Wir beschmierern keine Wände und Türen. Unseren Müll räumen wir selbst weg und verlassen die Unterrichtsräume ordentlich.

Auf dem Schulhof

Rauchen ist im Schulbereich grundsätzlich verboten. Dies gilt für sämtliche Gebäude, alle Schulhöfe und das Gelände um die Schule herum.

Während der Schulzeit verlässt kein Schüler das Schulgelände ohne Erlaubnis eines Lehrers. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 dürfen mit dem schriftlichen Einverständnis der Eltern in der Mittagspause das Schulgelände verlassen.

Wir halten den Schulhof sauber. Unseren Müll werfen wir jeder selbst in die reichlich vorhandenen Mülleimer.

Spucken ist unhygienisch und unappetitlich. Deswegen spucken wir weder in den Gebäuden, noch auf dem Schulhof, sondern benutzen, wenn nötig, die Toiletten oder ein Taschentuch.

In die Schule bringen wir keine Feuerwerkskörper, Messer und Waffen jeglicher Art mit.

Es ist sehr gefährlich, sich auf dem Dach aufzuhalten, da Einsturz- und Absturzgefahr besteht. Aus diesen Gründen darf das Dach nicht betreten werden.

Handys

Handys und andere elektronische Geräte wie MP3-Player dürfen nur in der Mittagspause benutzt werden.